



Übergänge gestalten: Unterstützungsmöglichkeiten bei außerplanmäßigen Schul- und Klassenwechseln

Eine Veranstaltung für Lehrkräfte und Fachkräfte der
Schulsozialarbeit der Sekundarstufe I

Kinder und Jugendliche, die außerplanmäßig eine Klasse oder die Schule wechseln, müssen besondere Herausforderungen bewältigen. Neben der Verarbeitung des Abschieds von der alten Schule können auch Frustrationserlebnisse bezüglich ihrer Leistungen oder im Umgang mit Lehrkräften sowie Mitschülerinnen und Mitschüler hinter ihnen liegen. In der neuen Klasse stehen sie veränderten Gegebenheiten gegenüber und müssen sich auf neue Menschen, Abläufe, Strukturen und Anforderungen einstellen. Auch alle anderen Beteiligten (Klasse, Lehrpersonen, Eltern) werden vor neue Herausforderungen gestellt. Daher ist die adäquate Gestaltung der Übergangszeit wichtig – insbesondere, um Schulabsentismus vorzubeugen.

In der Veranstaltung werden psychologische Hintergründe und Entstehungsbedingungen für Schulabsentismus bei Übergängen aufgezeigt und Anregungen gegeben, wie Schule dazu beitragen kann, dass der Wechsel für alle Beteiligten gelingt. Gemeinsam werden praktische Lösungswege erarbeitet, anhand derer außerplanmäßige Schul- und Klassenwechsel unterstützt werden können.

Zielgruppe

Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit der Sekundarstufe I (Schulteams aus einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit werden bei der Anmeldung bevorzugt behandelt)

Leitung

Simone Linden, Dipl. Sozialpädagogin, Fachstelle Schulverweigerung
Stefanie Dreja, Schulpsychologin, Zentrum für Schulpsychologie
Dr. Gunnar Wiedenbauer, Schulpsychologe, Zentrum für Schulpsychologie

Teilnehmerzahl

max. 25

Ort

Raum 013 (im Dienstleistungszentrum)
Willi-Becker-Allee 7, 40227 Düsseldorf

Termin

20.03.2017, 14.00-17.30 Uhr

Kosten

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Anmeldung

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an: fortbildung@rather-modell.de

Nach Ablauf der Anmeldefrist bekommen Sie eine Anmeldebestätigung zugesandt.
Die Anmeldung von Schulteams (Tandems) aus einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit wird bevorzugt behandelt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Simone Linden
Fachstelle Schulverweigerung
Burscheider Straße 29
40591 Düsseldorf

Tel: 0211 - 899 40 48
Fax: 0211 - 892 97 74
E-Mail: Simone.Linden@duesseldorf.de

Landeshauptstadt :Düsseldorf
Jugendamt Amt 51/3.6
Jugendsozialarbeit
www.rather-modell.de

Anmeldeschluss

05.02.2016

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Zentrum für Schulpsychologie durchgeführt.

Anmeldeformular:

Name, Vorname	Schule	Funktion